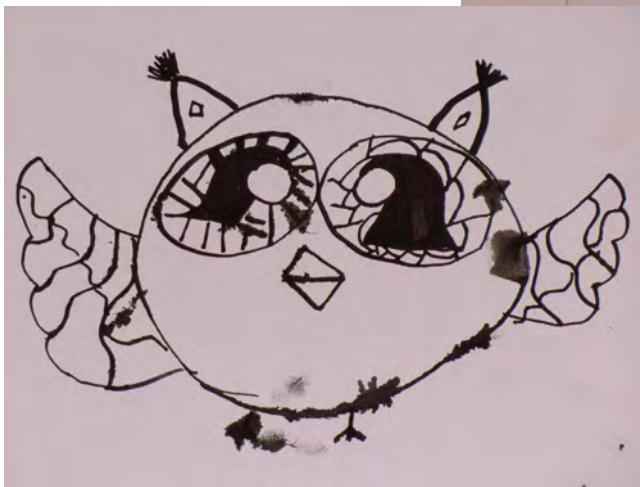

WEGWEISER

Universität des Saarlandes
Lernbereiche der Primarstufe





Impressum
Lernbereiche der Primarstufe
Universität des Saarlandes
c/o Prof. Dr. M. Peschel (Hrsg.)
Fakultät 7.2, Campus C6.3, 66123 Saarbrücken

Redaktion
Kathrin Grisafi, Jenny Diener

Titelbild
Schülerzeichnung Ganztagsgrundschule Saarbrücken-Weyersberg, Kunstprojekt
unter Leitung von Tanja Holzer-Scheer

**Vielen Dank an die jungen Künstler und ihre Projektleiterin,
die uns die tollen Zeichnungen der Uni-Eule zur Verfügung
gestellt haben!**

Herzlich willkommen an der Universität des Saarlandes!

Liebe Studierende,

wir möchten Sie als neue Studierende an der Universität des Saarlandes sehr herzlich willkommen heißen.

Ihre Entscheidung, Lehramt für Primarstufe und Sekundarstufe I zu studieren, ist unserer Meinung nach eine sehr gute Wahl, um während des Studiums eine gute Betreuung und ein interessantes Lernfeld zu erhalten. Ihr Studium verschafft Ihnen gute Chancen, sich für das spätere Berufsleben als umfassend ausgebildete Lehrkraft in Natur und Technik, Mathematik und Deutsch zu profilieren. Darüber hinaus werden Sie in zwei weiteren Bereichen, die Sie wählen können, ausgebildet. Vielfältige Praktika an verschiedenen Grundschulen und andere Projekte, in denen mit Kindern gearbeitet wird, geben Ihnen bereits frühe Einblicke in den Schulalltag. Aber auch die Vorlesungen behalten ihr Berufsziel und ihr späteres Tätigkeitsfeld im Auge.

Wir hoffen, Ihnen den Start in das Studium mit diesem Wegweiser ein wenig zu erleichtern und Ihnen den Aufbau des Studiums sowie mögliche Seminare, Ansprechpartner und praktische Informationen in einer zusammengefassten und leicht verständlichen Form zu präsentieren.

Einen guten Start und viele interessante Experimente wünschen wir Ihnen im Namen der Lernbereiche der Primarstufe.

Prof. Dr. Silke Ladel

Prof. Dr. Julia Knopf

Prof. Dr. Markus Peschel

Liebe Erstsemesterinnen und Erstsemester,

erst einmal herzlich Willkommen an der Universität des Saarlandes. Mit Hilfe dieses Wegweisers möchten wir euch den Weg durch das Studium ein wenig erleichtern. In diesem Heft findet ihr zahlreiche Informationen bezüglich der Kurse, die ihr belegen müsst, und zu den Prüfungen, die euch erwarten. Die grundlegenden Dinge des Studiums werden in kurzer und prägnanter Weise erklärt, so dass im Studium eigentlich nichts mehr schief gehen kann. Auch wenn ihr euch am Anfang vielleicht etwas verloren vorkommt, so werdet ihr schnell merken, dass Studieren gar nicht so schwer ist.

Alles Liebe und viel Erfolg beim Studium wünschen euch

Timo Scherer & Kathrin Grisafi

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen Universität des Saarlandes	5
1.1. Mensa/Cafeteria	5
1.2. Bibliotheken	5
1.3. PC-Pool	6
1.4. E-Mail Adresse	7
2. Termine	8
2.1. Informationsveranstaltung	8
2.2. Allgemeine Termine	8
3. Studienberatung / Hilfe	9
3.1. Zentrale Studienberatung	9
3.2. Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung	9
3.3. AStA	9
3.4. Fachschaft	10
3.5. Mentorenprogramm	10
3.6. Studierendensekretariat	10
3.7. Beratung zu den Wahlpflichtbereichen / Fachbereichen	11
4. Weitere Einrichtungen an der Universität	12
4.1. Info-Point	12
4.2. Kartenbüro	12
4.3. Campus Homburg	12
5. Das Studium – Überblick	13
6. Studien-/Prüfungsordnung	15
7. Die drei Lernbereiche der Primarstufe	17
7.1. Didaktik des Sachunterrichts	17
7.1.1. Modul 1: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	18
7.1.2. Modul 2a: Einführung in die Naturwissenschaften	18
7.1.3. Modul 2b: Einführung in die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften	19
7.1.4. Modul 3a/b: Experimentieren im Sachunterricht	19
7.1.5. Modul 4: Themenbereiche des Sachunterrichts	20
7.1.6. Modul 5: Schulpraktikum Sachunterricht – semesterbegleitend	20
7.1.7. Vertiefungsmodul: Wissenschaftliches Arbeiten	21
7.2. Deutsch	22
7.2.1. Modul 1: Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts	22
7.2.2. Modul 2: Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts	22
7.2.3. Aufbaumodule	22
7.2.4. Fachdidaktik: Blockpraktikum Deutsch	23
7.3. Mathematik	24
7.3.1. Modul MaDiPri I: Grundlagen der Mathematik und ihre Didaktik	24
7.3.2. Modul MaDiPri II: Grundlagen der Arithmetik und ihrer Didaktik	25
7.3.3. Modul MaDiPri III: Grundlagen der Geometrie und des Sachrechnens und ihrer Didaktik	25
7.3.4. Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis: Vierwöchiges fachdidaktisches Blockpraktikum	26
8. Empirische Humanwissenschaften/Grundschulpädagogik	26
9. Möglicher Stundenplan 1. Semester (ein Vorschlag)	27

1. Allgemeine Informationen Universität des Saarlandes

1.1. Mensa/Cafeteria

Es gibt eine **Mensa** hier an der Uni Saarbrücken, diese befindet sich in D4.1.

Die Mensa hat Mo - Do von 11.30 bis 14.30 Uhr und Fr von 11.30 bis 14.15 Uhr geöffnet (in der vorlesungsfreien Zeit sind die Öffnungszeiten verkürzt). Vor der Mensa stehen an der Informationstafel die Gerichte, die es an dem jeweiligen Tag gibt. Es gibt in der Regel sieben verschiedene Gerichte, wovon immer eines vegetarisch ist. Zusätzlich gibt es ein Mensacafé, dieses befindet sich im Erdgeschoss des Mensa Gebäudes. Im Mensacafé sind die Gerichte etwas teurer, dafür aber meist reichhaltiger und schmackhafter als in der Mensa. In der Mensa und im Mensacafé könnt ihr mit eurer Mensakarte (Studierendenausweis) bezahlen. Dafür solltet ihr diese erst aufladen, was ihr an den Ladestationen im Erdgeschoss vornehmen könnt. Wenn ihr nicht mit der Karte zahlt, werden die Gerichte für euch teurer, da ihr den Gästepreis zahlt.

Es gibt an der Uni weiterhin das Ausländer-Café (A 3.2), das Juristen-Café (B 4.2), das Cafete (B 4.1), das Starbooks Café (B 1.1), das Café Unique (A 4.4), das iCoffe (E 1.2), das Café der KHG (A 3.1) und das Canossa (Keller D 4.1). Hier ist jedoch nur Barzahlung möglich.

1.2. Bibliotheken

Die Bibliotheken der Universität des Saarlandes sind in verschiedene Fachbereiche gegliedert und befinden sich an unterschiedlichen Standorten. Zusätzlich gibt es die zentrale Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek (SULB).

Die Fachbücher findet ihr entweder direkt in der SULB (siehe Inhaltsverzeichnis) Lehrbuchsammlung oder im Web-OPAC.

Fachbereich	Standort	Öffnungszeiten
SULB	B1.1	Mo-Fr: 9:00-22:00 Uhr Sa: 09:00-15:00 Uhr
Empirische Humanwissenschaften	C5.2, Zi. 505	Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr
Germanistische Teilbibliothek	C5.3, 2. Etage	Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr Sa: 9:00-15:00 Uhr
Naturwissenschaftlich-Technische Bereichsbibliothek der Universität des Saarlandes	C6.2, Erdgeschoss	Mo-Fr: 09:00-19:00 Uhr Sa: 10:00-15:00 Uhr
Campusbibliothek Informatik + Mathematik	E2.3	Mo-Fr: 08:00-22:00 Uhr

Nützliche Internetseiten

Homepage Uni SB	www.uni-saarland.de
Universitätsbibliothek	www.sulb.uni-saarland.de
Hochschulrechenzentrum	www.hiz-saarland.de
Zentrum für Lehrerbildung	www.uni-saarland.de/zfl
Studienberatung	studienberatung@uni-saarland.de
Deutschdidaktik	www.deutschdidaktik.uni-saarland.de
Sachunterrichtsdidaktik	www.markus-peschel.de
Mathematikdidaktik	www.math.uni-sb.de/ag-ladel
Didaktik Bildungswissenschaften	www.uni-saarland.de/lehrstuhl/saalbach.html
Vorlesungsverzeichnis im LSF	www.lsf.uni-saarland.de
Bildungsserver Saarland	http://www.saarland.de/bildungsserver.htm
LPS 1	www.grundschullehramt-saarland.de
Studienordnungen	http://www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Einrichtungen/zfl/ordnungen/mod_LA_ab_WS12-13/StO_LA_vV151012.pdf
Prüfungsordnungen	http://www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Einrichtungen/zfl/ordnungen/mod_LA_ab_WS12-13/PO_LA_vV151012.pdf
LPO	http://sl.juris.de/cgi-bin/landesrecht.py?d=http://sl.juris.de/sl/LehrAStPr1V_SL_rahmen.htm
Grundschulfachschaft	www.lehramt-grundschule/fachschaft
Studentenwerk	www.studentenwerk-saarland.de

1.3. PC-Pool

Die Physik und die Mathematik stellen jeweils einen PC-Pool zur Verfügung. Das ist ein Computerraum, in dem PCs mit Internetzugang stehen. Um diesen Raum nutzen zu können, müsst ihr vorher eine Benutzer-Kennung beantragen.



1.4. E-Mail Adresse

Das Hochschul-IT-Zentrum (HIZ) bietet Studierenden eine Mail-Adresse (vorname.name@stud.uni-saarland.de), welche der persönlichen Benutzerkennung der Hochschule entspricht..

Diese Mail-Adresse ist durch Anti-Spam und Anti-Viren-Systeme gesichert und bietet die Möglichkeit eine automatische Abwesenheitsnachricht einzurichten. Der Speicherplatz ist jedoch begrenzt, so dass diese Adresse sich nicht für das Versenden oder Empfangen großer Daten eignet. Das HIZ ermöglicht den Zugriff sowohl durch eine Webmail Oberfläche, als auch durch gängige Email Programme (wie z.B. Outlook, Thunderbird). Bei Fragen und Problemen wendet euch bitte an das IT-Service-Desk.

Service-Adressen:

IT-Service-Desk	http://www.hiz-saarland.de/organisatorisches/servicekontakte
Webmail Oberfläche	http://webmail.uni-saarland.de/
Abwesenheitsnachricht	http://webmail.uni-saarland.de/vacation
E-Mail Weiterleitung	http://webmail.uni-saarland.de/forwards
Passwort ändern	https://idp.uni-saarland.de/passwd/

Servereinstellungen für Mailprogramme:

Posteingangsserver (IMAP)	mail.stud.uni-saarland.de
Postausgangsserver	smtp.uni-saarland.de
Port (verschlüsselt)	IMAP:143,993 SMTP: 25
Port (unverschlüsselt)	POP: 110



2. Termine

2.1. Informationsveranstaltung

Infoabend für Erstsemester Lehramt Primarstufe am Dienstag, den 28.10.2014, 18:00-20.00Uhr.

Treffpunkt Gebäude C5.2 – Seminarraum EG, R. 1

Danach lädt euch die Fachschaft zu einem gemütlichen Kennenlernabend ein!

Treffpunkt: 20.30Uhr am St. Johanner Markt, Brunnen.

2.2. Allgemeine Termine

Zeiten / Fristen	Wintersemester 14/15	Sommersemester 15
Semesterbeginn	01.10.14	01.04.15
Semesterende	31.03.15	30.09.15
Vorlesungsbeginn	20.10.14	20.04.15
Vorlesungsende	13.02.15	31.07.15
Rückmeldungsfrist		12.01.2015 - 27.02.2015
Vorlesungsfreie Zeit	22.12.2014 – 02.01.2015	

Zeiten / Fristen	Wintersemester 15/16	Sommersemester 16
Semesterbeginn	01.10.15	
Semesterende	31.03.15	
Vorlesungsbeginn	19.10.15	
Vorlesungsende	12.02.16	
Rückmeldungsfrist	08.06.2015 - 17.07.2015	
Vorlesungsfreie Zeit	21.12.2015 – 31.12.2015	

3. Studienberatung / Hilfe

3.1. Zentrale Studienberatung

Universität des Saarlandes
Zentrale Studienberatung
Campus Center, Geb. A4 4, EG
Tel.: 0681/3023515
E-Mail: studienberatung@uni-saarland.de

Wenn ihr allgemeine Fragen rund um das Studium habt oder Unterstützung bei Schwierigkeiten mit dem Studium braucht, könnt ihr zur zentralen **Studienberatung** gehen.

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Donnerstag: 11.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr

Persönliche Beratung:

nach Terminvereinbarung oder offene Sprechzeit täglich von 11.00 - 12.00 Uhr

3.2. Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung

Die Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) ist Anlaufstelle in allen Fragen der Lehrerausbildung. Hier bekommt ihr Informationen zum Lehramtsstudium sowie Beratung im Zusammenhang mit den Schulpraktika. Auf der unten angegebenen Homepage des ZfL findet ihr alles, was ihr über die Anmeldungen für die Schulpraktika wissen müsst. Ein Link führt euch dann zur offiziellen Anmeldung im LSF/HiS-PoS.

In der angegliederten Schulwerkstatt im ZfL findet ihr aktuelle Lehrwerke, Unterrichtsmaterialien, Lehrpläne und Handreichungen sowie fachdidaktische Literatur z.B. für die Vorbereitung und Planung von Unterrichtsstunden.

Homepage: www.uni-saarland.de/zfl

Email: zfl@mx.uni-saarland.de

Die Sprechstunde findet täglich von 9-16.30 Uhr statt und nach Vereinbarung.

3.3. AStA

Campus A5.2

Tel.: 0681 302 2900

Email: sekretariat@asta.uni-saarland.de

Der „Allgemeine Studierenden Ausschuss“ wird von den Studierenden jährlich neu gewählt, um die Interessen aller zu vertreten. Aktuell wird der AStA durch eine Koalition aus Juso Hochschulgruppe Saar & Unabhängige, der Piraten Hochschulgruppe sowie der grünen Liste gebildet.

Für allgemeine und fachübergreifende Fragen zum Studium steht euch das AStA-Team beratend zur Seite.

Hier werden Eure Fragen zum Studium, Studienfinanzierung, Rechtsberatung, Studienbedingungen, etc. beantwortet.

Tipp: Das AStA-Team veranstaltet am 08.11.14 die legendäre Semestereröffnungsfete!

3.4. Fachschaft

Damit du dir besser vorstellen kannst, mit wem du es in der Fachschaft zu tun hast, stellen wir alle Mitglieder einmal vor. Hinter dem Namen und dem Fachsemester steht jeweils das Wahlpflichtfach, für das derjenige verantwortlich ist. Falls du Fragen dazu hast kannst du ihn oder sie jederzeit ansprechen.

Ludwig Kleber, FS 5 - Musik

Gregor Arntz, FS 5 - Frühes Fremdsprachenlernen Französisch

Anika Kuhn, FS 3 - Kunst

Sven Krajewski, FS 3 - Sport

Lara Hagenbuch, FS 5 – rk Religion

Marlit Klein, FS 3 – ev Religion

Arabella Seifert, FS 5 – rk Religion

Jenny Diener, FS 5 – Deutsch als Zweitsprache

Timo Scherer, FS 4 – Sport

Jenny Nobilia, FS 5 - Deutsch als Zweitsprache

Du erreichst die Fachschaft per Mail: lps1.saarland@gmail.com
Ab demnächst haben wir auch einen Raum. Wo ihr diesen findet und wann jemand vor Ort ist, wird so bald wie möglich auf der Website <http://grundschullehramt-saarland.de/studium/fachschaft/> (zuletzt aufgerufen am 5.11.2014) veröffentlicht.

3.5. Mentorenprogramm

Die Universität hat seit mehreren Semestern ein Mentorenprogramm ins Leben gerufen. Hier betreuen ca. 80 Mentoren / Mentorinnen ca. 1500 Studierende aller Fachbereiche und beraten diese rund um das Thema Studieren am Saarbrücker Campus. Dazu gehört Hilfe bei der Stundenplanerstellung und Erstorientierung auf dem Campus.

Anmelden kannst du dich über die Uni-Homepage. Hier trägst Du dich ein und wirst nach ein paar Tagen einem Mentor/ einer Mentorin zugeteilt.

Infos dazu auf: <http://www.uni-saarland.de/campus/studium/beratung-und-orientierung/mentoren-programm/aktuell.html> (zuletzt aufgerufen am 5.11.2014).

3.6. Studierendensekretariat

Das Studierendensekretariat befindet sich im Gebäude A 4.2 im Erdgeschoss.

Es ist zuständig für die Vorgänge Immatrikulation, Rückmeldung, Zulassung, Beurlaubung von Studium, Exmatrikulation, Quereinstieg und Statistiken.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr,

Dienstag und Freitag: 10.00-11.30Uhr

Tel.: 0681 / 302-5491

Email: anmeldung@univw.uni-saarland.de

3.7. Beratung zu den Wahlpflichtbereichen / Fachbereichen

Wenn ihr Fragen zum jeweiligen Studienfach oder zu den einzelnen Fachbereichen habt, ist es ratsam zu den Beratern der Fachbereiche zu gehen. Diese kennen sich im jeweiligen Teilgebiet viel besser aus und wissen meistens Rat.

Lernbereiche der Primarstufe

Deutsch

Tania Kraft,
C 5.2/5.25,
0681/302-70083, tania.kraft@uni-saarland.de

Mathematik

Univ.-Prof. Dr. Silke Ladel,
E 2.4, R 1.05,
0681/302-4577 (Sekr), morlo@math.uni-sb.de

Sachunterricht

Univ.-Prof. Dr. Markus Peschel,
C 6.3, 4.01,
0681/302-71399, markus.peschel@uni-saarland.de

Studienberatung Bildungswissenschaften

(im Rahmen des LA-Studiums)

Biermann Antje, Dr., Geb. A 4.2, Zi. 414, 0681/3 02-22 09,
a.biermann@mx.uni-saarland.de

ZfL

Anette Wormuth, A 5.4, Zi. 3.08, 0681/302-64342, anette.wormuth@uni-saarland.de

Weitere Studienberater zu den einzelnen Fachbereichen findet ihr unter folgendem Link:

http://www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Einrichtungen/zfl/personen/Aktuelle_Liste_der_StudienfachberaterInnen.pdf

Die Sprechzeiten stehen an der Bürotür der jeweiligen Berater und ggf. auf der Homepage. **Bitte achtet darauf, im Mailverkehr mit Dozierenden auf eine gewisse Form zu achten:**

- aussagekräftiger Betreff
- angemessene Anrede
- Orthographie, Interpunktion, Groß- und Kleinschreibung
- angemessene Grußformel (keine Abkürzung dieser) und eigener Name

4. Weitere Einrichtungen an der Universität

4.1. Info-Point

Geb. A 4.4; Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00-15.00 Uhr

4.2. Kartenbüro

Das Kartenbüro kümmert sich um die Erstellung und Ausgabe neuer Chipkarten, die Ausgabe von Ersatz- & Zweitkarten, die Validierung von Studentenausweisen, defekte Karten und die Eintragung von Parkberechtigungen.

Öffnungszeiten:

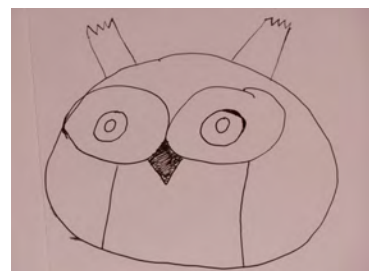
Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-14.30 Uhr

Freitag: 9.00-12.00 Uhr

Email: kartenbuero-sb@its.uni-saarland.de

4.3. Campus Homburg

Die Universität des Saarlandes hat zwei Standorte. Neben dem Saarbrücker Campus gibt es einen zweiten Campus am Standort Homburg. Hier sind einige Studienfächer an der Universitätsklinik angesiedelt, die meisten der 1800 Studierenden studieren hier Humanmedizin und Zahnmedizin.



5. Das Studium – Überblick

Nun geht es los!

Unser Studium teilt sich in die **drei Lernbereiche der Primarstufe:**

Deutsch mit 27 CP,

Mathematik mit 27 CP,

Sachunterricht mit 25 CP und

den beiden Wahlpflichtbereichen mit jeweils 18 CP auf.

Zusätzlich werden im Bereich **Bildungswissenschaften** 48 CP und im individuell wählbarem **Sek I – Fach** 61 CP erreicht.

Zur Auswahl stehen **vier Wahlpflichtbereiche:**

Wahlpflichtbereich »Frühes Fremdsprachenlernen: Französisch«

Wahlpflichtbereich »Religion/Ethik: Katholische oder Evangelische Religion«

Wahlpflichtbereich »Ästhetische Bildung« mit den Vertiefungsfächern Sport, Kunst oder Musik

Wahlpflichtbereich »Deutsch als Zweitsprache/Umgang mit Heterogenität«.

Am Ende des Studiums verfasst ihr eine **wissenschaftliche Arbeit**, diese bringt dann die letzten 16 CP, was 12 Wochen Arbeit entspricht.

Wenn ihr fertig seid, habt ihr insgesamt **240 CP** erarbeitet!

Unterschätzt nicht die Arbeit, die in einem Semester auf euch zukommt! Es werden pro CP mit 30 Stunden Workload gerechnet, die sich im Seminar/Vorlesung/etc. auf Anwesenheit, Vor-/Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung verteilen. Diese Planungen stellen einen Idealfall dar, der von euch auch unter- oder überschritten werden kann. Sollten die Zeiten von euch deutlich von der Planung abweichen, sprecht mit eurem Dozierenden oder den Studiengangsberatern.

Eine CP-Vergabe richtet sich z.B. nach folgendem Schema:

Beispiel für eine Vorlesung mit 3 CP:

Arbeitsaufwand	90 Stunden
Vorlesung	15 Stunden (15 Wochen à 1 SWS)
Übung	30 Stunden (15 Wochen à 2 SWS)
Vor- und Nachbereitung	45 Stunden

Übersicht Studiengang LPS1

Eine grundlegende Übersicht über den Studienverlauf bietet die Homepage grundschullehramt-saarland.de sowie www.markus-peschel.de

Wissenschaftliche Arbeit
in einem der Lernbereiche der Primarstufe
16 CP

Deutsch
inkl. fBP
27 CP

Mathematik
inkl. fBP
27 CP

Sachunterricht
inkl. sbfP
25 CP

Sek I-Fach incl. sbfP
Bildende Kunst
Biologie
Chemie
Deutsch
Englisch
Erdkunde
Evangelische Religion
Französisch
Geschichte
Katholische Religion
Mathematik
Musik
Physik
Sport
61 CP

Wahlpflichtbereich I
(1 aus 4)
ÄB oder DaZ/UmH oder FFF oder RE
18 CP

Wahlpflichtbereich II
(ergänzend zu WP I)
ÄB oder DaZ/UmH oder FFF oder RE
18 CP

Bildungswissenschaften
incl. Orientierungspraktikum
48 CP

OP	Orientierungspraktikum
sbfP	semesterbegleitendes fachdidaktisches Praktikum
fBP	vierwöchiges fachdidaktisches Blockpraktikum
ÄB	Ästhetische Bildung: Bildende Kunst oder Musik oder Sport
DaZ/UmH	Deutsch als Zweitsprache/Umgang mit Heterogenität
FFF	Frühes Fremdsprachenlernen: Französisch
RE	Evangelische oder Katholische Religion

6. Studien-/Prüfungsordnung

Bevor wir nun loslegen, sei euch die Studien- & Prüfungsordnung ans Herz gelegt! Auch wenn alles zu Beginn sehr theoretisch klingt, lest euch die einzelnen Bereiche gut durch, nur so findet ihr euch zurecht!

Die **Prüfungsordnung**, die für euch maßgeblich ist, findet ihr unter folgendem Link:

www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Campus/Service/Recht_und_Datenschutz/Recht_der_Universitaet/Ausbildungs-Pruefungs-Studienordnungen/Lehramtsstudiengaenge__modularisiert_/DB14_118.pdf

In der **Studienordnung** steht alles, was ihr über das Studium, die Prüfungen und das erste Staatsexamen wissen müsst:

www.uni-saarland.de/fileadmin/user_upload/Campus/Service/Recht_und_Datenschutz/Recht_der_Universitaet/Ausbildungs-Pruefungs-Studienordnungen/Lehramtsstudiengaenge_modularisiert_/DB14_142.pdf

Zudem gibt es noch die Modulhandbücher, in denen alle zu belegenden Module für alle Semester und Studiengänge aufgeführt sind. Es ist sehr ratsam, sich diese frühzeitig zu besorgen und durchzulesen.

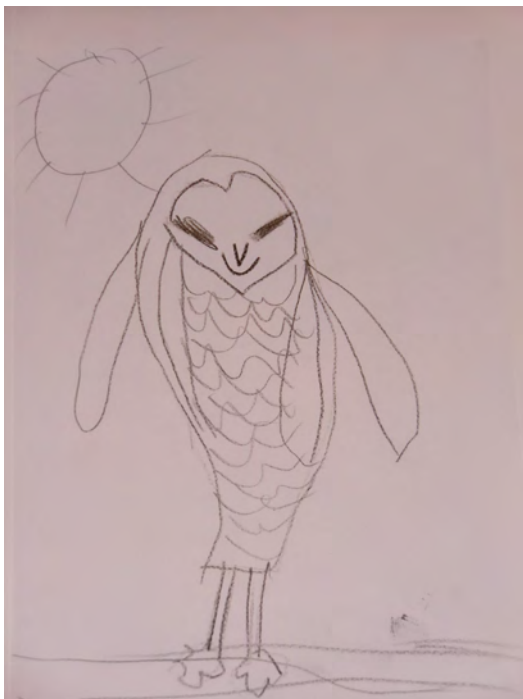
Zu einigen Studienbereichen gibt es fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen, die wir euch hier teilweise abgedruckt haben:

§ 4 Art und Umfang der Prüfungsleistungen

(1) Prüfungsvorleistungen bestehen aus einer oder mehreren stichprobenhaften, unbenoteten Kenntniskontrollen innerhalb eines Moduls während des Semesters. Mit dem Bestehen der geforderten Prüfungsvorleistungen zu einer Modulprüfung zeigt der/die Studierende, dass er/sie die Mindestanforderungen im Lernfortschritt erfüllt. Eine solche Prüfungsvorleistung kann schriftlich (z.B. Bearbeitung von Übungsaufgaben, oder Anfertigung von Versuchsprotokollen) oder mündlich sein. Die Prüfungsvorleistungen werden unter Verantwortung eines Prüfers/einer Prüferin, ggf. durch eine von diesem bestellte Person, erbracht. Die Ergebnisse der Prüfungsvorleistungen sind zu dokumentieren.

(2) Schriftliche Prüfungsleistungen umfassen in der Regel Klausuren, Testate (sequenzielle Prüfungsleistungen), Hausarbeiten/Seminararbeiten, Projektdokumentationen, Praktikumsberichte, schriftliche Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder erweiterten Arbeitsaufträgen, Stundenprotokolle, Portfolio, Lerntagebücher. Bei schriftlichen Gruppenarbeiten müssen die jeweiligen Leistungen der einzelnen Kandidaten /Kandidatinnen erkennbar sein und eigenständig bewertet werden können.

- (3) Mündliche Prüfungsleistungen umfassen Referate, Präsentationen, Seminarvorträge, Sitzungsgestaltungen, Einzel- oder Gruppenprüfungen.
- (4) Dabei können auch Kombinationen aus mündlichen und schriftlichen Prüfungsleistungen angeboten werden.
- (5) In besonderen Fällen können auch andere Formen der Leitungskontrolle (z.B. bezogen auf Projekt- oder Praktikumsarbeiten, künstlerisch-praktische Prüfungen) festgelegt werden.
- (6) Die Prüfungsanforderungen müssen so gewählt werden, dass die zur Bearbeitung vorgesehene Zeit eingehalten werden kann.



7. Die drei Lernbereiche der Primarstufe

7.1. Didaktik des Sachunterrichts

Verantwortlich für den Lernbereich Didaktik des Sachunterrichts ist

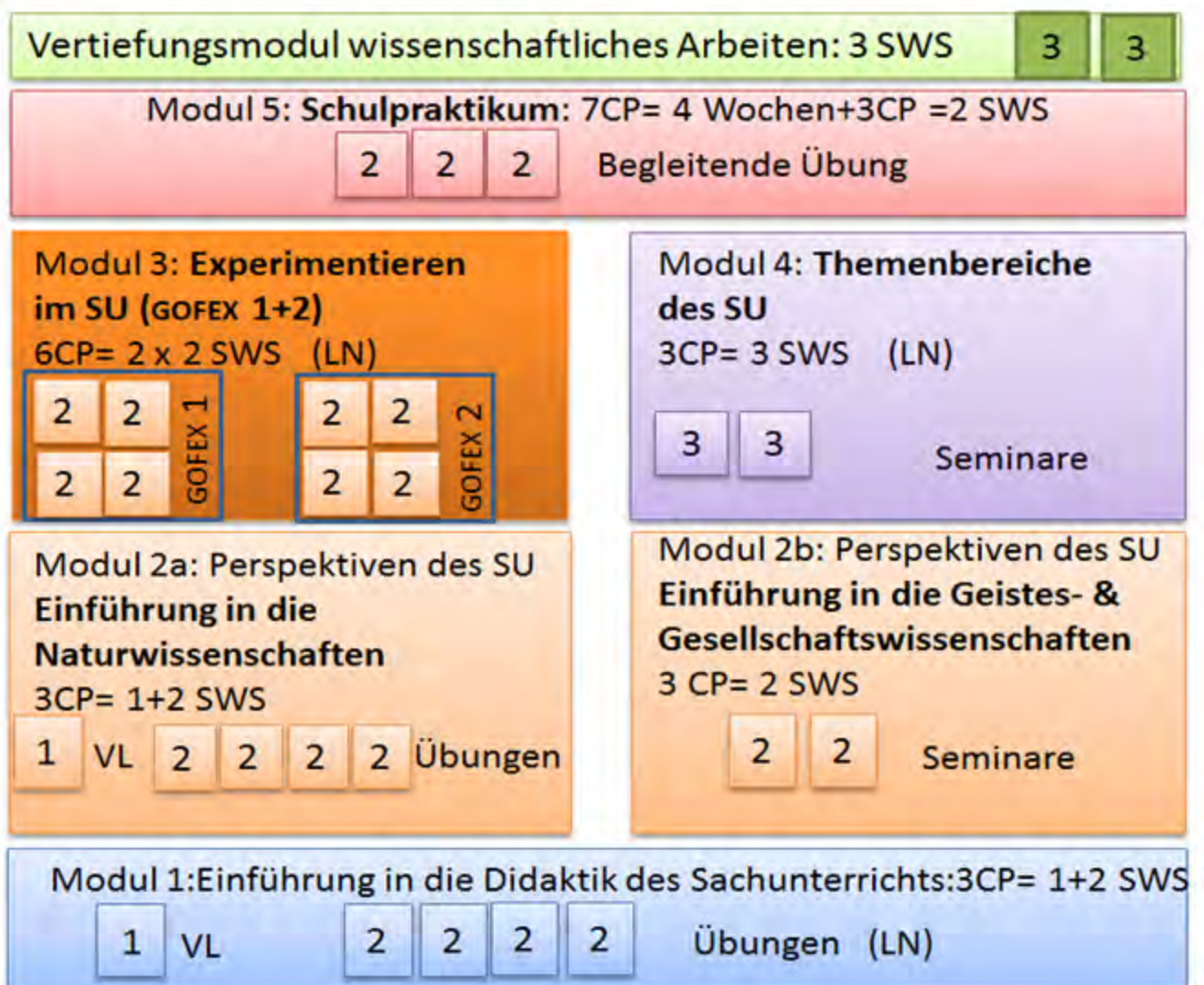
Prof. Dr. Markus Peschel (www.markus-peschel.de)

Ihr findet den Lehrstuhl im Physiktower, C 6.3, 4. Stock, Zimmer 4.01

Sprechzeit während des Semesters: dienstags 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Sekretariat: Frau Anja Klär

Das Studium im Lernbereich Sachunterricht besteht aus fünf Modulen plus fakultatives Vertiefungsmodul. Hier erarbeitet ihr insgesamt 25 CP.



Wichtig: Alle Materialien werden auf Moodle (<http://lpmweb2.lpm.uni-sb.de/moodle/course/search.php?search=peschel>) hochgeladen. Euren Zugang erhaltet ihr bei den jeweiligen Seminarleitern.

7.1.1. Modul 1: Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts

Das Modul 1 wird jeweils im **Wintersemester** angeboten.

In diesem Modul werden **eine Vorlesung sowie drei Übungsgruppen** angeboten.

Zum regelmäßigen Besuch der VL müsst ihr eine Übungsgruppe besuchen, in der der jeweilige Stoff der VL praxisnah verarbeitet wird.

Die Vorlesung bringt euch **1 CP**, die Übung, wenn ihr alle Übungsaufgaben erfolgreich bearbeitet habt, **2 CP**. Am Ende des WiSe nimmt ihr an einer Prüfung teil, die entweder eine benotete Klausur oder eine mündliche Prüfung (für das gesamte Modul) sein kann. Zur Prüfung anmelden müsst ihr euch über das LSF (www.lsf.uni-saarland.de).

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur bzw. Prüfung.

Der **Perspektivrahmen der GDSU** (Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts) wird euch in der VL angeboten und ist anschließend im Sekretariat käuflich zu erwerben. Diesen solltet ihr euch unbedingt anschaffen, da dieser deutschlandweit die Grundlage für die kompetenzorientierte Planung, Durchführung und Evaluation von Sachunterricht dient.

So ganz nebenbei sollte man wissen, dass Prof. Dr. Peschel nicht nur Mitglied der GDSU ist, sondern auch Leiter der AG Neue Medien. Er wird euch nicht nur theoretisch auf die Themen des Sachunterrichts vorbereiten, sondern auch zu Exkursionen zu Tagungen der GDSU einladen (siehe Modul 4).

7.1.2. Modul 2a: Einführung in die Naturwissenschaften

Das Modul 2a wird jeweils im **Sommersemester** angeboten und besteht ebenfalls aus **einer Vorlesung und Übungsgruppen** mit insgesamt 3 CP.

Ihr dürft dies belegen sobald ihr die Klausur zu Modul 1 bestanden habt.

Dieses Semester dreht sich die VL gänzlich um naturwissenschaftlich – physikalische Inhalte: ihr erlebt in den Bereichen Optik, Elektrik, Energetik, Mechanik u.a. nicht nur die theoretischen Inhalte sondern experimentiert selbst in den Übungsgruppen!

Freut euch auf eine spannende Zeit, in der ihr naturwissenschaftliche Phänomene selbst experimentell erforscht und lernt, wie ihr Schüler zu diesen anleiten könnt.

Die Leistungskontrolle besteht wie bei Modul 1 aus einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung, die ihr bestehen müsst. Die Teilnahmevoraussetzung besteht wiederum im erfolgreichen Bearbeiten der Übungsaufgaben.

Wichtig: in der VL erwerbt ihr gegen ein kleines Entgelt ein fertig ausgearbeitetes **Skript** zu den einzelnen Themenbereichen. Arbeitet dies durch, besucht die VL und Übungen, und dem Bestehen der Klausur steht nichts mehr entgegen.

7.1.3. Modul 2b: Einführung in die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften

Das Modul wird im **Wintersemester** angeboten, entweder in Seminarform oder ggf. auch als VL mit Übung.

Die Zugangsvoraussetzung ist das Bestehen von Modul 1. Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 90 Stunden rechnen müssen, 30 Stunden Seminar und 60 Stunden Vor- und Nachbereitung.

Abschließen könnt ihr das Modul entweder mit einer Klausur, einer mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen Ausarbeitung. Dies wird euch die Seminarleitung rechtzeitig mitteilen. Das Modul 2 (a/b) wird unbenotet geprüft, d.h. ihr müsst vor allem bestehen.

7.1.4. Modul 3a/b: Experimentieren im Sachunterricht

Nach dem zweiten Semester und erfolgreichem Absolvieren der Module 1 und 2a könnt ihr nun im GOFEX tätig werden.

Was ist nun GOFEX werdet ihr euch fragen....

Das **Grundschullabor für Offenes Experimentieren (GOFEX, www.GOFEX.info)**

hat das Ziel, das naturwissenschaftliche Experimentieren in der Lehreraus- und -fortbildung zu stärken. Im Mittelpunkt des **GOFEX** steht dabei der eigene experimentelle Zugang von Studierenden, Lehrenden sowie Schülern zu physikalischen Phänomenen sowie Transferprozesse der Erkenntnisse durch kommunikative Prozesse.



Das Hauptaugenmerk des **GOFEX** liegt auf dem gemeinschaftlichen und Offenen Experimentieren.

Im **GOFEX** sind verschiedene Aktivitäten und Projekte angesiedelt: Schülerlabor, Weiterbildung und Einbindung als Lehr-Lern-Labor in die Lehrerausbildung der Universität des Saarlandes.

In den beiden Experimentalpraktika GOFEX I und GOFEX II werdet ihr jeweils insgesamt 30 Stunden (15 Wochen à 2 SWS oder als Blockveranstaltung) arbeiten zzgl. 60 Stunden Vor- und Nachbereitung.

Das ergibt 2 x 90 Stunden, also jeweils 3 CP.

GOFEX I ist hierbei Voraussetzung zur Belegung von GOFEX II.

Am Ende des jeweiligen Seminars steht als **Prüfungsleistung** entweder eine benotete Hausarbeit oder eine benotete mündliche Prüfung. Die **Modulnote wird gemittelt aus beiden Teilen des Moduls.**

Falls ihr bereits neugierig geworden seid, besucht die Homepage www.markus-peschel.de. Dort findet ihr Berichte und Literatur oftmals auch als pdf.

7.1.5. Modul 4: Themenbereiche des Sachunterrichts

Die Seminare zu den Themenbereichen des SU werden sowohl im SoSe als auch im WiSe angeboten. Hier eine Übersicht über mögliche Themen:

- Theorien des Sachunterricht mit Exkursion zur GDSU-Jahrestagung (www.GDSU.de)
- Außerschulische Lernorte
- Medien im Sachunterricht
- *kidipedia*
- Sprache im Sachunterricht
- Natur physikalisch gesehen
-

Überlegt gut, was euch interessiert und entscheidet euch für den Besuch **eines** themenspezifischen Seminars.

Ein kleiner Tipp: Statt eines Seminars kann auch eine Exkursion angeboten werden, also informiert euch jedes Semester neu, was genau angeboten wird.

Für den Arbeitsaufwand von 90 Stunden (45 Stunden Seminar & 45 Stunden Vor- und Nachbereitung) bekommt ihr insg. 3 CP.

Die Leistungskontrolle im Seminar erfolgt mittels Abgabe einer schriftlichen Hausarbeit, Präsentation, einer benoteten Klausur oder mündlichen Prüfung. Auch dies wird der Seminarleiter rechtzeitig bekanntgeben.

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur oder mündliche Prüfung.

7.1.6. Modul 5: Schulpraktikum Sachunterricht – semesterbegleitend

Nun wird es wieder praktisch: Ihr besucht ein ganzes Semester lang einmal pro Woche eine Grundschule und könnt an 15 Tagen eure Fähigkeiten als künftige Lehrkraft erproben!

Bereits im Orientierungspraktikum (**Zugangsvoraussetzung!**) habt ihr erste praktische Erfahrungen sammeln können, nun geht es spezifisch um Inhalte des Sachunterrichts. Ihr analysiert und dokumentiert einmal in der Woche die Unterrichtsstunden, haltet selbst Unterrichtsstunden und macht Übungsaufgaben im entsprechenden Begleitseminar.

Der Arbeitsaufwand beträgt hier **210 Stunden**, aufgeschlüsselt auf 120 Stunden in der Praktikumsschule, 30 Stunden Begleitseminar und 60 Stunden Vor- und Nachbereitung.

Am Ende verfasst ihr einen gemeinsamen **Praktikumsbericht** im Team.

Dieser bleibt unbenotet und ergibt somit euren **Modulabschluss mit 7 CP**.

Wichtig: Zur Teilnahme am Schulpraktikum ist eine Anmeldung beim Zentrum für Lehrerbildung erforderlich!

Die Zuweisung erfolgt in Gruppen durch die Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung in Absprache mit den Dozent(inn)en der begleitenden Übung.

7.1.7. Vertiefungsmodul: Wissenschaftliches Arbeiten

Diese Lerngruppe wird sowohl im WiSe als auch SoSe angeboten und sollte am Ende des Studiums, vor dem 1. Staatsexamen besucht werden.

Ihr erlernt hier freiwillig das methodische und zielgerichtete Vorgehen beim verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, erlernt Arbeitstechniken wie Präsentieren, zielgerichtete Literaturrecherche, etc.

Es gibt hierzu keine Modulnote und keine Leistungskontrolle.

Lasst euch nicht durch den angegebenen Arbeitsaufwand von 90 Stunden abschrecken, sondern nehmt die Lerngruppe als Hilfestellung, sowohl von und für die Kommilitonen, aber auch als Hilfestellung von eurem Professor.

Wichtig: Denkt an die **individuelle Anmeldung ca. ein Jahr vor Abgabe der Examensarbeit** beim Hochschullehrer! **Informiert euch rechtzeitig!**



7.2. Deutsch

Prof. Dr. Julia Knopf

Geb. C5.2, 4.OG

Sekretariat: Frau Ann-Kathrin Weber-Lenkel

Website: grundschullehramt-saarland.de // www.deutschdidaktik.uni-saarland.de

Tipp: Frau Prof. Dr. Knopf hat in Zimmer 5.25 eine eigene Lernwerkstatt eingerichtet, in welcher ihr alle benötigten Materialien und Lehrbücher für das Fach Deutsch findet.

<http://www.deutschdidaktik.uni-saarland.de/studium/lernwerkstatt/>

Zudem motiviert der Lehrstuhl euch von Beginn an zur Teilnahme an verschiedenen Projekten, wie zB. „Fit in Deutsch“ oder der „Märchenakademie“.

7.2.1. Modul 1: Grundlagen des Literatur- und Medienunterrichts

Im ersten Semester startet ihr mit der in Modul 1 verankerten Vorlesung „Grundlagen des Literatur – und Medienunterrichts“.

Diese wird immer im WiSe angeboten, dienstags 16.00 – 18.00 Uhr.

Frau Prof. Dr. Knopf hat hierzu ein Skript erstellt, welches in der Vorlesung zu ergänzen ist. Dieses schickt sie immer vor der jeweiligen Vorlesung per E-mail an alle Studierende. Ein Besuch der VL ist also grundlegend, auch wenn hierzu keine Anwesenheitspflicht besteht.

In diesem Semester müsst ihr darüber hinaus eine der Übungsgruppen besuchen. Hier werden die theoretisch erlernten Inhalte der VL praktisch angewandt. Am Ende des Semesters schreibt ihr zum Modulabschluss eine benotete Klausur, diese stellt dann auch eure Modulnote dar.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Klausur ist die regelmäßige Teilnahme an den Übungen. Hierbei sind zwei Fehlertermine erlaubt. Für dieses Modul erhaltet ihr 3 CP.

7.2.2. Modul 2: Grundlagen des Sprach- und Medienunterrichts

Im 2. Semester besucht ihr die VL und Übung zu Modul 2. Diese wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand und Prüfungsleistung sind äquivalent mit Modul 1.

7.2.3. Aufbaumodule

In den folgenden Semestern besucht ihr die Aufbaumodule A1 – A2.

Voraussetzung hierfür ist das erfolgreiche Absolvieren der Module 1 & 2.

Weitere Informationen findet ihr hierzu im Modulhandbuch.

Tipp: Lasst euch am Lehrstuhl oder von der Fachschaft zur Auswahl der Proseminare beraten!

7.2.4. Fachdidaktik: Blockpraktikum Deutsch

Zwischen dem 3. und letzten Semester eures Studiums absolviert ihr auch das vierwöchige fachdidaktische Praktikum an einer saarländischen Grundschule.

Die Blockpraktika finden in den Semesterferien statt.

Die Anmeldung Zuteilung zu den Praktikumsschulen erfolgt auch hier über das ZfL. Lasst euch auch hierzu rechtzeitig beraten!

7.3. Mathematik

Prof. Dr. Silke Ladel

Geb. E2.4, Raum 105

Sekretariat: Frau Heike Morlo

Website: www.math.uni-sb.de/ag-ladel

Tipps: Die Fakultät hat ein Didaktiklabor (Geb. E2.4 Raum 1.14) eingerichtet. Hier findet ihr alle Lehrwerke und didaktische Materialien, die ihr für eine Unterrichtsvorbereitung benötigt. Auch diverse Bücher, Praxis-Zeitschriften und Lernsoftware sind hier vorhanden.

Zutritt zu diesem Didaktiklabor erhaltet ihr mit eurer UdS-Karte. Lasst diese im Sekretariat freischalten (Mo, Mi von 8.00 -9.00 Uhr, Di und Do von 13-14 Uhr). Diese muss jedes Semester aufs Neue bei Frau Missler (Sekretariat Prof. Dr. Lambert) freigeschalten werden. Die Zeiten könnt ihr dem Aushang am Didaktiklabor entnehmen.

Des Weiteren steht dort ein interaktives Whiteboard sowie ein Klassensatz iPads für die LPS1-Lehramtsausbildung zur Verfügung.

Um die korrekte Handhabung kennenzulernen, belegt ihr am besten einen Workshop (wird vom Lehrstuhl Ladel angeboten) oder ihr meldet euch bei Max Kube (max.kube@gmx.de) vom Lehrstuhl Prof. Lambert (<http://www.math.uni-sb.de/lehramt/>). Außerdem steht euch jeden Freitag von 13.00 – 14.00 Uhr ein Mitarbeiter des Lehrstuhls beratend zur Seite.

In diesem WiSe findet jeden Mittwoch von 12.00 – 13.00 Uhr nach der VL ein Mathe-Coffée statt.

Ziel ist der Austausch der Studierenden untereinander (Bildung von Arbeits- / Lerngruppen, etc.) sowie mit den Dozenten des Lehrstuhls Didaktik der Primarstufe - Schwerpunkt Mathematik.

7.3.1. Modul MaDiPri I: Grundlagen der Mathematik und ihre Didaktik

Im 1. Semester besucht ihr die Vorlesung (2 CP) und Übung (1 CP). Bei der Übung habt ihr Anwesenheitspflicht (max. zwei Fehltermine). Hierfür müsst ihr euch über das LSF anmelden.

Inhalte:

- Funktion mathematischer Bildung
- Fundamentale Ideen des Faches
- Ziele des Mathematikunterrichts
- Kompetenzen/Kompetenzbildung
- Lernpsychologische Grundlagen zur mathematischen Wissensentwicklung
- Didaktische Prinzipien des Mathematikunterrichts
- ...

Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 90 Stunden rechnen müssen, 45 Stunden Vorlesung und Übung, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung und 15 Stunden Vorbereitung zur Klausur.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des WiSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

7.3.2. Modul MaDiPri II: Grundlagen der Arithmetik und ihrer Didaktik

Im Sommersemester besucht ihr diese Vorlesung (2 CP) und die dazu angebotene Übung (1 CP).

Inhalte:

- Zahlensystem, Zahldarstellung
- Grundvorstellungen zu Rechenoperationen
- Problembereiche
- Produktive Übungsformate
- Halbschriftliche und schriftliche Rechenstrategien und –verfahren
- Arbeiten mit Veranschaulichungen und Arbeitsmaterial
- ...

Anmeldung, Workload und Prüfungsanforderungen sind äquivalent zu Modul 1.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des SoSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

Ab dem 3. Semester besucht ihr weiterführende Seminare. Genaue Hinweise hierzu entnimmt ihr bitte dem Modulhandbuch und lässt euch beraten, zB. von den erfahrenen Kommilitonen unserer Fachschaft.

7.3.3 Modul MaDiPri III: Grundlagen der Geometrie und des Sachrechnens und ihrer Didaktik

Im Sommersemester besucht ihr diese Vorlesung (2 CP) und die dazu angebotene Übung (1 CP).

Inhalte:

- Entwicklung räumlichen Vorstellungsvermögens
- Begriffe und deren Aneignung
- Elementare Geometrie in Ebene und Raum
- Messen und Zeichnen
- Ziele und Funktionen des Sachrechnens
- Größen
- Datenanalyse und Zufallsmodellierung

Anmeldung, Workload und Prüfungsanforderungen sind äquivalent zu Modul 1 und 2.

Die Prüfungsleistung erfolgt während des Semesters mittels Bearbeitung der Übungsaufgaben und am Ende des SoSe durch erfolgreiches Absolvieren der Klausur. Die Modulnote entspricht der Klausurnote.

7.3.4. Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis: Vierwöchiges fachdidaktisches Blockpraktikum

Zwischen dem 3. und letzten Semester eures Studiums absolviert ihr auch das vierwöchige fachdidaktische Praktikum (3 + 6 CP) an einer saarländischen Grundschule.

Die Blockpraktika finden in den Semesterferien statt.

Die Zulassungsvoraussetzung besteht aus dem erfolgreichen Abschluss des Orientierungspraktikums (Bildungswissenschaften) und Nachweis von 6 CP (aus den Modulen MaDiPri I-III).

Die Anmeldung und Zuteilung zu den Praktikumsschulen erfolgt hier über das ZfL. Lasst euch auch hierzu rechtzeitig beraten!

Ihr werdet hier mit einem Arbeitsaufwand von insg. 90 Stunden für das Seminar und von insg. 180 Stunden für das Blockpraktikum rechnen müssen.

Die Leistungskontrolle im Seminar erfolgt mittels Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule, dem Praktikumsbericht und der Übungsaufgaben in der Übung nach Maßgabe des Kursleiters/der Kursleiterin.

Die Modulnote ergibt sich durch den Praktikumsbericht.

8. Empirische Humanwissenschaften/Grundschulpädagogik

Die Bildungswissenschaften werden größtenteils vom Lehrstuhl Empirische Lehr – und Lernforschung / Grundschulpädagogik abgedeckt.

Prof. Dr. Henrik Saalbach

Geb. A 5.4, Zi. 3.21

Sekretariat: Christina Deeg

Website: www.uni-saarland.de/lehrstuhl/saalbach.html.

9. Möglicher Stundenplan 1. Semester (ein Vorschlag)

Allgemein:

- Legende: **Sachunterricht**, **Deutsch**, **Mathematik**, **Bildungswissenschaften**
- Pro Lernbereich ist nur eine Übung zu besuchen!
- Die Lernbereiche Sachunterricht, Deutsch, Mathematik bilden den Kern Eures Studiums und erfordern eine gute Planung wg. des jeweiligen Praktikums. Bei Terminkonflikten solltet ihr euch für im Zweifel für den Kernbereich entscheiden.
- Die Wahlpflichtfächer lassen sich in der Regel in drei bis vier Semestern studieren, wenn man jedes Semester ein bis zwei Veranstaltungen belegt. Lasst euch am Anfang ruhig Zeit dafür und entscheidet euch nicht zu früh für eines.
- Es bietet sich an, bereits früh das Orientierungspraktikum zu belegen, um herauszufinden, ob der Beruf des Lehrers/Lehrerin für euch geeignet ist! Dieses findet immer in den Semesterferien statt, ihr müsst euch dafür im LSF anmelden bzw. bewerben.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10 Uhr		Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung)	Grundlagen der Literatur- und Mediendidaktik (mögliche Übung)	9-9:45 Uhr: Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik (mögliche Übung)	8-8:45 Uhr: Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik (mögliche Übung)
				9-9:45 Uhr: Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik (mögliche Übung)	
10-12 Uhr		Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung)	Grundlagen der Mathematik und ihrer Didaktik (Vorlesung)		
12-14 Uhr		Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (mögliche Übung)	Grundlagen der Literatur- und Mediendidaktik (Mögliche Übung)		
14-16 Uhr			Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (Vorlesung)		
16-18 Uhr	Lehren & Lernen 1 & Bildungswissenschaftliche Grundlagen (Vorlesung)	Grundlagen der Literatur- und Mediendidaktik (Vorlesung)	Grundlagen der Literatur- und Mediendidaktik (mögliche Übung)		

Und nun bleibt uns nur noch zu sagen.....



VIEL ERFOLG !